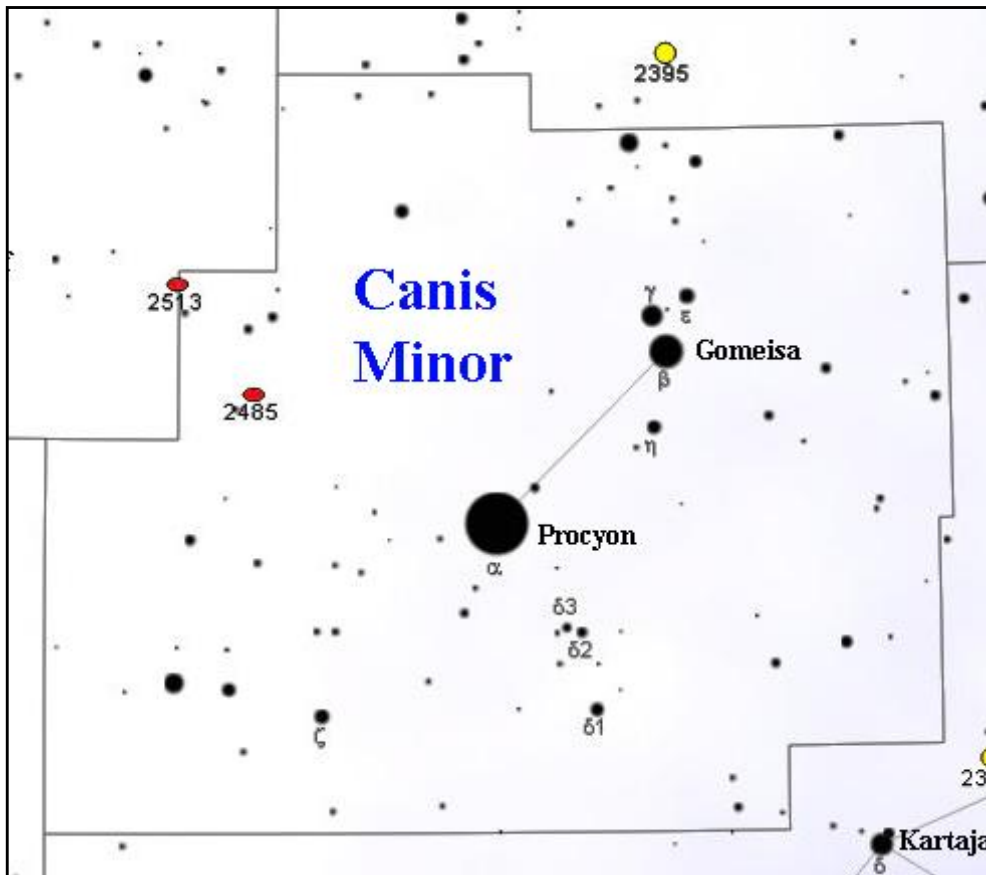


Kleiner Hund (Canis minor) - CMi



Allgemeines

Der Kleine Hund erstreckt sich in RA von 7h 7min bis 8h 12min und in DEC von +13° 10' bis -0° 20'. Dabei wird er von den Sternbildern Zwillinge (Gemini), Einhorn (Monoceros), Wasserschlange (Hydra) und Krebs (Cancer) umschlossen. Das Sternbild kulminiert Mitte Januar gegen Mitternacht. Procyon (α CMi) bildet mit Capella (α Aur), Aldebaran (α Tau), Rigel (β Ori), Sirius (α CMA) und Castor (α Gem) das Wintersechseck.

Stellare Objekte

- 10 α CMi ist ein gelblich-weißer Stern von 0,4^m in 11,4 LJ Entfernung, also ein Nachbar unserer Sonne.
- Procyon Er wird wie Sirius (α CMA) von einem weißen Zwerg begleitet, der mit 11,0^m aber noch schwerer zu entdecken ist. Procyon bedeutet "der vor dem Hunde (aufgeht)". Es handelt sich um ein Doppelsternsystem. Der Hauptstern sendet ein weißliches Licht aus und gehört der Spektralklasse F5 an. Er ist sechsmal heller als unsere Sonne, hat einen doppelt so großen Durchmesser und etwa 40 Prozent mehr Masse. Der Begleiter ist ein lichtschwacher Weißer Zwergstern, der nur etwa doppelt so groß ist wie die Erde. Das System ist schwierig zu beobachten, da der helle Hauptstern den Begleiter überstrahlt. Die Umlaufperiode des Doppelsternsystems beträgt 41 Jahre.
- 3 β CMi - ist ein blauer Stern von 2,9^m in 170 LJ Entfernung. Der zweithellste Stern im Kleinen Hund ist Gomeisa ein bläulicher, riesenhafter Doppelstern der Spektralklasse B8. Der Name Gomeisa ist arabischen Ursprungs und bedeutet so viel wie „die Frau mit dem verschleierten Blick“.

Mythologie

Für die Babylonier war der Kleine Hund ein Wasserhund, was damit die arabische Bezeichnung Al Ghumaisa, "mit wäßrigem Auge", erklärt. Dies paßt auch auf die arabische Mythologie, die in dem Großen und Kleinen Hund zwei Schwestern sahen, von denen eine, der Große Hund (Canis Major), weglief und die andere im Stich ließ..

Doppelsterne

System	Größen	Abstand
α	0,40 ^m /10,8 ^m	2,2 bis 5,0"
14	5,4 ^m /7 ^m 8 ^m	76/112"